

TIPPS & TRICKS: XP-Tipps

Tipps zu Windows XP

Mit diesen Tipps schalten Sie die Zeit raubende Komprimierungs-Überprüfung beim Systemstart aus und beschleunigen auf älteren Rechnern den Desktop.

Windows XP Rasanten Drag-and-Drop

Wenn man Dateien per Drag-and-Drop aus dem Windows-Explorer auf den Desktop zieht, sind häufig andere Fenster im Weg. Aber es gibt einen Trick: Ziehen Sie die Dateien über einen freien Bereich in der Taskleiste und warten Sie kurz. Windows minimiert automatisch alle Fenster, und die Dateien lassen sich auf dem Desktop ablegen.

Windows XP Mehr Grafikformate

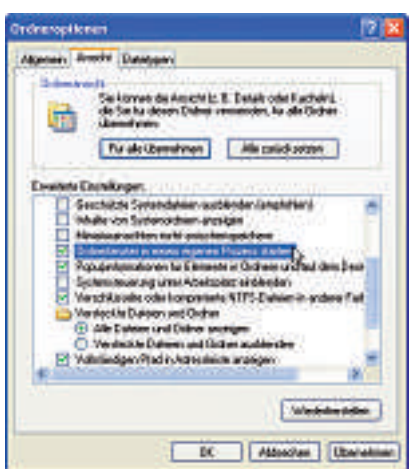
Für Ordner mit vielen Bildern ist die Miniaturansicht im Windows-Explorer nützlich. Windows kennt allerdings nur wenige Grafikformate, sodass der Inhalt der meisten Dateien in der Vorschau nicht erscheint. Das Tool Thumbview Lite 1.0 (www.se riema.net/thumbview, kostenlos) löst das Problem auf einfache Weise. Es stattet den Windows-Explorer mit rund zwanzig zusätzlichen Grafikformaten aus.

Windows XP Toter Winkel

Manchmal erscheint ein Programmfenster ausserhalb des sichtbaren Desktop-Bereichs. Um es zurückzuholen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Taskleiste auf den zugehörigen Eintrag und wählen *Verschieben*. Nun lässt sich das Fenster über die Cursor-Tasten bewegen. Bei Dialogfenstern, denen ein Eintrag in der Taskleiste fehlt, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Taskleiste und wählen dann aus dem Kontextmenü *Überlappend*.

Windows XP Brennfunktion abschalten

Falls die Brennfunktion von XP mit Ihrer eigenen Brenn-Software kollid-



Ordneroptionen: Wenn Explorer-Fenster als eigene Prozesse arbeiten, wird das System stabiler.

iert, schaltet dieser Registry-Eingriff die Brennroutine von XP ab. Öffnen Sie den Registrierungs-Editor mit [Windows R], dem Befehl `regedit` und OK. Unter `HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Policies\Explorer` erstellen Sie einen neuen DWORD-Wert. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste in das rechte Fenster und wählen Sie *Neu, DWORD-Wert*. Nennen Sie den Wert `NoCDBurning`. Klicken Sie den Eintrag doppelt an, tragen Sie unter *Wert 1* ein und klicken Sie auf *OK*. Starten Sie den Rechner neu.

Windows XP Explorer absichern

Gelegentlich kommt es vor, dass der Windows-Explorer abstürzt. Folgende Einstellung sorgt dafür, dass beim Absturz eines Fensters des Windows-Explorers weitere Explorer-Fenster stabil bleiben und nicht ein leerer Desktop angezeigt wird. Wählen Sie *Extras, Ordneroptionen...* und wechseln Sie zum Reiter *Ansicht*. Aktivieren Sie im Bereich *Erweiterte Einstellungen* die Option *Ordnerfenster in einem eigenen Prozess starten*. Bestätigen Sie die Änderung mit *OK*.

Windows XP CD-Cover als Ordnerbild

Ordner mit MP3-Musik lassen sich im Windows-Explorer mit den Cover-Bildern der CDs ausstatten. Besorgen Sie sich zunächst eine Grafik des Albums, zum Beispiel bei www.amazon.de. Speichern Sie diese unter dem Dateinamen `Folder.jpg` in dem Ordner, in dem die MP3s liegen. Wählen Sie im Windows-Explorer *Ansicht, Miniaturansicht*.

Windows XP Datenträgerbereinigung

Die Datenträgerbereinigung von Windows überprüft beim Start zeitraubend, wie viel Platz sich durch die Komprimierung von Dateien sparen lässt. Dabei ist von der Komprimierung ohnehin abzuraten. Mit einem Registry-Eingriff kürzen Sie den Vorgang ab. Starten Sie den Registrierungs-Editor mit [Windows R], `regedit` und OK. Navigieren Sie zum Pfad `HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Explorer\VolumeCaches\Compress old files`. Löschen Sie die in dem Ordner enthaltenen Werte. Das nächste Mal springt der Bereinigungsassistent nach minimaler Wartezeit direkt in den Auswahldialog.

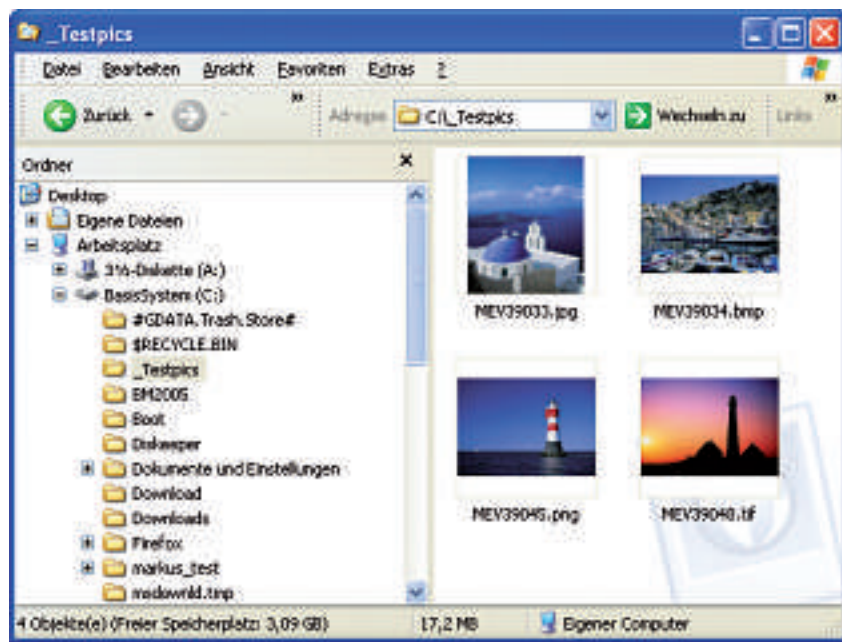
Windows XP Einstellungen exportieren

Der Windows-Explorer speichert die Einstellungen, die Sie unter *Extras, Ordneroptionen...*, *Ansicht* definiert haben, in der Registry. Um die Registry-Einstellungen auf einen anderen PC zu übernehmen, öffnen Sie den Registrierungs-Editor, indem Sie [Windows R] drücken, `regedit` eingeben und mit *OK* bestätigen. Exportieren Sie dann die Pfade `HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Explorer\Advanced` und `HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Explorer\CabinetState` in zwei Dateien: Navigieren Sie dazu zum ersten Schlüssel, klicken Sie ihn mit der rechten Maustaste an und wählen Sie *Exportieren*. Vergeben Sie einen Namen, etwa `Einstellung1`, und klicken Sie auf *Speichern*. Speichern Sie den zweiten Schlüssel entsprechend als `Einstellung2`.

Kopieren Sie dann die beiden Dateien auf Ihren neuen PC. Übernehmen Sie dort per Doppelklick auf die Dateien die Einstellungen in Ihr Benutzerprofil. Kopieren Sie dann die beiden Dateien auf Ihren neuen PC. Übernehmen Sie dort per Doppelklick auf die Dateien die Einstellungen in Ihr Benutzerprofil.

Windows XP Desktop-Turbo

Mit wenigen Mausklicks beschleunigen Sie auf älteren Rechnern den Desktop. Wählen Sie *Start* und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf *Arbeitsplatz*. Wechseln Sie unter *Eigenschaften* auf den Reiter



Windows-Explorer: Das kleine kostenlose Tool Thumbview Lite 1.0 erweitert die Miniaturansicht um Grafikformate wie PNG.

Erweitert. Rufen Sie im Abschnitt *Systemleistung* die *Einstellungen* auf. Wählen Sie *Für optimale Leistung anpassen*. Nach einem Klick auf *OK* und einer kurzen Wartezeit steht ein grafisch abgespecktes, aber deutlich flotteres Desktop-Design zur Verfügung.

Windows XP Schnelle Freigaben

Wenn XP das Netzwerk nach freigegebenen Ordnern durchsucht, forscht es nach geplanten Tasks auf anderen Rechnern. Stoppen Sie diesen überflüssigen Vorgang. Öffnen Sie den Registrierungs-Editor mit [Windows R], dem Befehl `regedit` und OK. Navigieren Sie danach zum Schlüssel `HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Explorer\RemoteComputer\NameSpace`. Klicken Sie den Eintrag `D6277990-4C6A-11CF-8D87-00AA0060F5BF` mit der rechten Maustaste an und wählen Sie im Kontextmenü *Löschen*.



Desktopelemente: Die Desktopbereinigung will alle 60 Tage aktiv werden. Das lässt sich verhindern.

Windows XP Auslagerungsdatei löschen

In der Auslagerungsdatei schreibt Windows temporär Daten auf die Festplatte. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Daten beim Herunterfahren löschen lassen. Starten Sie dazu den Registrierungs-Editor mit [Windows R], `regedit` und OK. Navigieren Sie zu `HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Control\SessionManager\MemoryManagement`. Klicken Sie doppelt auf den Eintrag `ClearPage FileAtShutdown`. Tragen Sie bei *Wert 1* ein, klicken Sie auf *OK* und starten Sie den PC neu.

Windows XP Temporäres Numlock

Mit den Tasten des numerischen Blocks lassen sich in der Grundeinstellung nur Zahlen eingeben. Um die Zweitbelegung der Tasten zu aktivie-

ren – etwa die *Cursor-Funktion* –, schalten Sie mit [Num] die *Numlock-Funktion* aus. Der Geheimtipp: Eine gedrückte Umschalttaste erreicht das Gleiche. Sobald Sie die Taste loslassen, ist der Zahlenblock wieder aktiv.

Windows XP Viele offene Ordner

So zeigt XP den Inhalt von Ordnern jeweils in einem eigenen Fenster an: Markieren Sie dazu bei gedrückter [Strg]-Taste im Windows-Explorer mehrere Ordner. Halten Sie dann die Umschalttaste gedrückt und klicken Sie einen der Ordner doppelt an.

Windows XP Desktopbereinigung

Der Desktopbereinigungs-Assistent nervt alle 60 Tage mit dem Wunsch, länger nicht verwendete Dateien vom Desktop in einen Unterordner verschieben zu dürfen. Los werden Sie den Assistenten in der Systemsteuerung unter *Darstellung und Designs, Anzeige*. Auf dem Reiter *Desktop* wählen Sie *Desktop anpassen...* und entfernen das Häkchen bei *Desktopbereinigung*. Klicken Sie anschließend zwei Mal auf *OK*.

Windows XP Prüfsummen

Ob eine Datei mit dem Original übereinstimmt, lässt sich per Prüfsumme feststellen. XP fehlt jedoch eine Funktion, um diesen Wert zu erstellen und dann mit der Angabe, etwa auf einer Download-Website, zu vergleichen. Das Tool Hash My Files 1.37 (www.nirsoft.net/utills, kostenlos) erstellt Prüfsummen nach den Verfahren MD5 und SHA1.

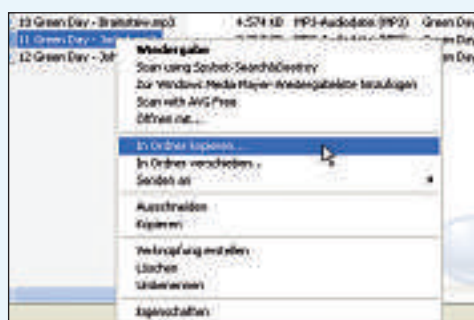
Windows XP PC-Piepsen abschalten

Schalten Sie den piepsenden internen Lautsprecher aus. Öffnen Sie dazu den Registrierungs-Editor mit [Windows R], `regedit` und OK. Navigieren Sie zu `HKEY_CURRENT_USER\ControlPanel\Sound`. Klicken Sie in der rechten Fensterhälfte doppelt auf den Eintrag `Beep` und ändern Sie seinen Wert auf *No*. Bestätigen Sie mit *OK*. *Tim Kaufmann/SEL*

XP-TIPP DES MONATS: SCHNELLER KOPIEREN

Mit zwei kleinen neuen Einträgen im Kontextmenü des Windows-Explorers lassen sich Dateien bequem in Ordner kopieren und verschieben.

Starten Sie den Registrierungs-Editor mit [Windows R], dem Befehl `regedit` und



In Ordner kopieren: Der Kontextmenü-Befehl kopiert Dateien schneller.

OK. Navigieren Sie dann zum Pfad `HKEY_CLASSES_ROOT\AllFilesystemObjects\shellex`. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf `ContextMenuHandlers`. Wählen Sie *Neu, Schlüssel*, ersetzen Sie die Vorgabe durch `Copy.To` und drücken Sie die Eingabetaste. Klicken Sie rechts doppelt auf den Eintrag `(Standard)` und geben Sie im folgenden Fenster als Wert `{C2FBB630-2971-11D1-A18C-00C04FD75D13}` ein. Entsprechend erstellen Sie einen Schlüssel `Move.To` mit dem Wert `{C2FBB631-2971-11D1-A18C-00C04FD75D13}`. Die beiden neuen Kontextmenü-Einträge stehen ohne einen Neustart des PCs sofort zur Verfügung.

XP: FIREWALL-SCHALTER

Wer neue Tools ausprobiert, muss oft die Windows-Firewall kurzfristig deaktivieren. Sparen Sie sich den umständlichen Weg über die Systemsteuerung.

Öffnen Sie als Administrator den Dialog *Ausführen* mit [Windows R]. Geben Sie den Befehl `netsh firewall.set.opmode.disable` ein und bestätigen Sie mit der Eingabetaste. Um die Firewall zu einem späteren Zeitpunkt wieder einzuschalten, wiederholen Sie den Befehl, schreiben aber `enable` statt `disable`.